

MISN-41ME

AMT DER
VORARLBERGER LANDESREGIERUNG

PrsG-1771

Bregenz, am 7. Februar 1984

An das
Bundesministerium für Verkehr

Elisabethstraße 9
1010 W i e n

Betrifft	GESETZENTWURF
Zl.	52 / 1983
Datum:	15. FEB. 1984
Verf. d.	1984-02-18 <i>Fronner</i>

Dr. Klaus Geisler

Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes betreffend das Verbot von Ultraleichtflugzeugen; Stellungnahme
Bezug: Schreiben vom 22.12.1983, Zl. 38.537/109-I/3/83

Von der Vorarlberger Landesregierung wurde bereits mit Schreiben vom 22. Juli 1983 an das Bundesministerium für Verkehr die Schaffung gesetzlicher Grundlagen für ein Verbot von Ultraleichtflugzeugen angeregt.

Der nunmehr übermittelte Entwurf eines Bundesgesetzes über das Verbot von Ultraleichtflugzeugen wird daher begrüßt.

Für die Vorarlberger Landesregierung:
gez. Dipl.-Vw. G a s s e r
(Landesrat)

- a) Allen
Vorarlberger National- und Bundesräten
- b) An das
Präsidium des Nationalrates
- 1017 W i e n
(22-fach)
im Sinne des Rundschreibens des Bundeskanz-
leramtes vom 24. Mai 1967, Zl. 22.396-2/67
- c) An das
Bundeskanzleramt - Verfassungsdienst
- 1010 W i e n
- d) An alle
Ämter der Landesregierungen
z.Hd.d. Herrn Landesamtsdirektors
- e) An die
Verbindungsstelle der Bundesländer
beim Amt der NÖ. Landesregierung
- 1014 W i e n
- f) An das
Institut für Föderalismusforschung
- 6020 I n n s b r u c k

zur gefl. Kenntnisnahme.

Für die Vorarlberger Landesregierung:
Der Landesamtsdirektor:
gez. Dr. A d a m e r

F.d.R.d.A.



AMT DER
VORARLBERGER LANDESREGIERUNG

PrsG-1771

Bregenz, am 7. Februar 1984

An das
Bundesministerium für Verkehr

Elisabethstraße 9
1010 W i e n

Betrifft: Entwurf eines Bundesgesetzes betreffend das Verbot
von Ultraleichtflugzeugen; Stellungnahme

Bezug: Schreiben vom 22.12.1983, Zl. 38.537/109-I/3/83

Von der Vorarlberger Landesregierung wurde bereits mit Schreiben vom 22. Juli 1983 an das Bundesministerium für Verkehr die Schaffung gesetzlicher Grundlagen für ein Verbot von Ultraleichtflugzeugen angeregt.

Der nunmehr übermittelte Entwurf eines Bundesgesetzes über das Verbot von Ultraleichtflugzeugen wird daher begrüßt.

Für die Vorarlberger Landesregierung:
gez. Dipl.-Vw. G a s s e r
(Landesrat)

- a) Allen
Vorarlberger National- und Bundesräten
- b) An das
Präsidium des Nationalrates

1017 W i e n
(22-fach)
im Sinne des Rundschreibens des Bundeskanzleramtes vom 24. Mai 1967, Zl. 22.396-2/67
- c) An das
Bundeskanzleramt - Verfassungsdienst

1010 W i e n
- d) An alle
Ämter der Landesregierungen
z.Hd.d. Herrn Landesamtsdirektors
- e) An die
Verbindungsstelle der Bundesländer
beim Amt der NÖ. Landesregierung

1014 W i e n
- f) An das
Institut für Föderalismusforschung

6020 I n n s b r u c k

zur gefl. Kenntnisnahme.

Für die Vorarlberger Landesregierung:
Der Landesamtsdirektor:
gez. Dr. A d a m e r

F.d.R.d.A.

